

Brand bei Betonkonstruktionen



Industriegebäude Weggis

Tagung 264961

05.11.2025

Wildegg / online

Zielgruppen:
Planer, Ingenieure, Unternehmer (inkl. Produktehersteller), Bauherren

Brand bei Betonkonstruktionen

Inhalt

Die Verantwortung des Bauingenieurs in der Brandschutzplanung ist heute von zentraler Bedeutung. Während architektonische Anforderungen und Nutzungsbedarf zunehmend komplexer werden, steigt zugleich der Anspruch an die Sicherheit von Tragwerken im Brandfall.

Der Bauingenieur übernimmt hierbei eine Schlüsselrolle: Er muss sicherstellen, dass Bauwerke auch im Brandfall ihre tragende Funktion ausreichend lange behalten, um Menschenrettung und Löschmassnahmen zu ermöglichen, und dabei alle am Bau und dem Brandschutz Beteiligten integrieren.

Zentral sind das Verständnis der Brandeinwirkung auf Tragwerke. Was die Vorhersage der Temperatureinwirkung einerseits und des Material und Bauteilverhaltens andererseits beinhaltet. Auch die Kenntnis und Anwendung der relevanten Normen (pr EN 1992-1-2, SIA 262) insbesondere im Hinblick auf die verbleibende Tragfähigkeit und Gebrauchstauglichkeit ist von integraler Bedeutung. Daneben rücken auch hybride Tragstrukturen immer mehr in den Fokus.

Nach einem Brand steht dann häufig die Frage der Sanierung von Brandschäden im Raum. Die Kenntnis zu Brandauswirkung ist für die Zustandserfassung und spätere Sanierung unersetzlich.

Referentinnen und Referenten

Dr. Roland Bärschti, Dipl. Bauing. ETH/SIA
Senior tech. Berater, Stahlbauzentrum Schweiz SZS, Zürich,
Inhaber Baertschi Partner Bauingenieure AG, Baden

Dr. Patrick Bischof, MSc ETH Bau-Ing./SIA,
DSE systems, Ingenieur- und Vorfabrikationslösungen, Maelstrangen, Dozent MAS Brandschutz im Bauwesen ETH

Dr. Jan Bisschop, Dipl. Geol., Uni Utrecht
Beratung und Expertisen, TFB AG, Wildegg

Dr. Michael Klippel, Dipl.-Ing. Dipl.-Wirt.Ing. RWTH Aachen
Dozent ETH, Programmleitung MAS ETH Fire Safety Engineering

Prof. Christoph Renfer, Holzbauing.
Professor für Brandschutz / Brandschutzexperte VKF
Leitung Fachgruppe Brandschutz der BFH, Biel

Dr. Matthias Siemon, Dipl. Bauing. TU Braunschweig
Kasburg Siemon Ingenieure, Basel-Stadt, Brandschutzexperte VKF, Dozent MAS Brandschutz im Bauwesen ETH

Dr. Stefanie von Greve Dierfeld, Dipl. Bauing. TU München
Beratung und Expertisen, TFB AG, Wildegg, Dozentin CAS Brandschutz im Bauwesen, Berner Fachhochschule, Biel

Kerstin Wassmann, Dipl.-Ing.,
Produktingenieur, Holcim (Schweiz) AG, Customer Solutions & Technical Center, Würenlingen

Tagung

264961

05.11.2025

Programm

- 09.00 Begrüssung**
Dr. Veronika Klemm
- 09.05 Verantwortung des Bauingenieurs in der Brandschutzplanung**
Prof. Christoph Renfer
- 09.50 Brandeinwirkung, Brandschäden und ihre Bewertung**
Dr. Matthias Siemon
- 10.35** Pause
- 10.55 Verhalten von Beton im Brandfall**
Dr. Jan Bisschop
- 11.40 Normung**
Dr. Patrick Bischof
- 12.15** Mittagessen
- 13.45 Feuerwiderstand dimensionieren**
Dr. Patrick Bischof
- 14.30 Sanierung von Brandschäden**
Dr. Roland Bärschti
- 15.15** Pause
- 15.35 Stand der Forschung zum Abplatzwiderstand von Beton**
Dr. Stefanie von Greve Dierfeld
- 16.10 Brandforschung zu RC Beton**
Kerstin Wassmann
- 16.35 Feuerwiderstand von Holz-Betonverbundbauteilen**
Dr. Michael Klippel
- 16.55 Diskussion und Schlusswort (5 Min.)**
Dr. Veronika Klemm

Veranstaltungsleitung

Dr. Veronika Klemm, Leiterin Bau & Wissen, TFB AG, Wildegg

Veranstaltungsort

Bau und Wissen, TFB AG
Lindenstrasse 10, 5103 Wildegg
Telefon 062 887 72 71

Organisation

Teilnahmegebühr

CHF 555.00 inkl. MWST.
Frühbucher bis 30 Tage vor Kursdatum erhalten **5% Reduktion**.
Studierende (unter Vorweisung der Legi) zahlen **CHF 150.00** inkl. MWST pro Kurstag.
Kursunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen sind enthalten.
Die Teilnahmegebühr ist im Voraus zu entrichten.

Anmeldung

Bitte unter www.bauundwissen.ch oder per Mail an sekretariat@bauundwissen.ch (Name, Vorname, E-Mail, Teilnehmer- und Rechnungsadresse)

Anmeldeschluss

7 Tage vor Veranstaltungsbeginn.

Abmeldung

Das Abmelden hat schriftlich zu erfolgen (sekretariat@bauundwissen.ch) und ist bis 15 Tage vor Kursbeginn kostenlos. Ab 14. bis 2. Tag vor Beginn sind 55% der Teilnahmegebühr geschuldet, bei weniger als 2 Tagen sind es 100%.

Anreise / Parkplätze / Bahnhof SBB

Parkplätze sind beim Weiterbildungszentrum vorhanden. Ab Bahnhof Wildegg erreichen Sie uns zu Fuss in ca. fünf Minuten.

